



Bezirksverordnetenversammlung Neukölln von Berlin

XXI. Wahlperiode

Kleine Anfrage Antwort

KA/153/XXI

Fragesteller:	Eingang:	18.11.2022
Hohmann, Christian	Weitergabe:	21.11.2022
Fraktion der AfD	Fälligkeit:	26.12.2022
Antwort von:	Beantwortet:	05.01.2023
BA/Ord	Erledigt:	05.01.2023

Tierschutz geht uns alle an! III

Fragestellung des Bezirksverordneten:

1. Wie viele Gewerbe mit Tiertransporten in Verbindung wirtschaftlicher Tätigkeit sind im Bezirk Neukölln angemeldet (Bitte eine Aufzählung der Gewerbetreibenden)?
2. Wie oft wurde in den Jahren 2018, 2019, 2020, 2021 in diesen Gewerbebetrieben Kontrollen durchgeführt (Bitte nach den Jahren der Anzahl der Kontrollen und der Art der Beanstandungen aufschlüsseln)?
3. Gibt es im Bezirk Neukölln angemeldete Tötungsstationen von Nutztieren (Wenn ja, bitte die Tötungsstationen auflisten)?
4. Wie oft wurden im Jahr 2018, 2019, 2020, 2021 die Tötungsstationen von Nutztieren kontrolliert (Bitte nach den Jahren und der Anzahl der Kontrollen aufschlüsseln)?
5. Wie oft wurden im Jahr 2018, 2019, 2020, 2021 die Tötungsstationen nach Kontrollen beanstandet (Bitte nach den Jahren und der Anzahl der Beanstandungen aufschlüsseln)?
6. Welche Art der Beanstandungen wurden im Jahr 2018, 2019, 2020, 2021 bei Kontrollen von Tötungsstationen festgestellt (Bitte nach den Jahren und den Arten der Beanstandungen aufschlüsseln)?
7. Nach welchen Kriterien werden die Tötungsstationen von Nutztieren kontrolliert?
8. Welche Leistungen bietet das Bezirksamt finanziell in Not geratenen Tierhaltern an, damit diese nicht gezwungen sind, ihre Tiere ins Tierheim zu geben?

Antwort des Bezirksamtes:

Sehr geehrter Herr Vorsteher,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Hohmann,

das Bezirksamt beantwortet Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Zu 1.:

Drei Betriebe (Gerhard Richter, Jörg Sommerer, Bernd-Uwe Nallaweg).

Zu 2.:

2018: 0

2019: 4 (drei im Zuge der Zulassungserteilung/-verlängerung und eine anlassbezogene, alle ohne Beanstandung)

2020: 0

2021: 0

Zu 3. - 7.:

Keine, daher Fehlanzeige für die Fragen 4. bis 7.

Zu 8.:

Kein gesetzlicher Auftrag der Veterinär- und Lebensmittelaufsichtsämtern.

Sarah Nagel
Bezirksstadträtin